



# Sammlung Theaterzettel

## Die Räuber

Schiller, Friedrich

1860-04-30

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 110. Montag, den 30. April 1860.



# Die Räuber.

Trauerspiel in 5 Abtheilungen, von Schiller.

|  |                    |
|--|--------------------|
| Maximilian, regierender Graf von Moor . . . . .      | Herr Bauer.        |
| Karl, } seine Söhne . . . . .                        | Herr Deek.         |
| Franz, } . . . . .                                   | Herr Guttmann.     |
| Amalie, seine Nichte . . . . .                       | Fräul. Martineck.  |
| Spiegelberg, . . . . .                               | Herr Mejo.         |
| Schweizer, . . . . .                                 | Herr Müller.       |
| Grimm, . . . . .                                     | Herr Janson.       |
| Schusterle, } Libertiner, nachher Banditen . . . . . | Herr Mühlendorfer. |
| Koller, . . . . .                                    | Herr Ditt.         |
| Razmann, . . . . .                                   | Herr Grün.         |
| Kosinski, . . . . .                                  | Herr Sagger.       |
| Herrmann, Bastard eines Edelmannes . . . . .         | Herr Günther.      |
| Magistratsperson . . . . .                           | Herr Pichler.      |
| Daniel, ein alter Diener . . . . .                   | Herr Pohlmann.     |
| Räuber. Volk. . . . .                                |                    |

Anfang 6 Uhr. — Ende 9 Uhr. — Kassen-Gröffnung 5 Uhr.

Krank: Herr Schlogell. — Fräul. Mayerhöfer.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

### Eintrittspreise:

|   |              |  |          |
|---|--------------|--|----------|
| Sperresitze in der Reserveloge des ersten Ranges . . . . .  | 1 fl. 45 fr. | Reserveloge des zweiten Ranges . . . . . | — 36 fr. |
| Sperresitze in der Reserveloge des zweiten Ranges . . . . . | 1 fl. — fr.  | Parterre . . . . .                       | — 36 fr. |
| Sperresitze im Parquet . . . . .                            | 1 fl. — fr.  | Reserveloge des dritten Ranges . . . . . | — 30 fr. |
|   |              | Gallerieloge . . . . .                   | — 24 fr. |
|   |              | Gallerie . . . . .                       | — 12 fr. |

Dienstag, den 1. Mai (bei aufgehobenem Abonnement:)

## Dinorah,

oder: Die Wallfahrt nach Ploermel.

Romantische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des M. Carré und J. Barbier, von J. C. Grünbaum. Musik von Meyerbeer.

(Gastrolle) Dinorah . . . Fräul. Tipka, vom herzogl. Hoftheater in Wiesbaden.

Verkauf der Logen und Sperresitze an die Abonnenten: Montag, den 30. April, Vormittags von 9 — 12 Uhr.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.